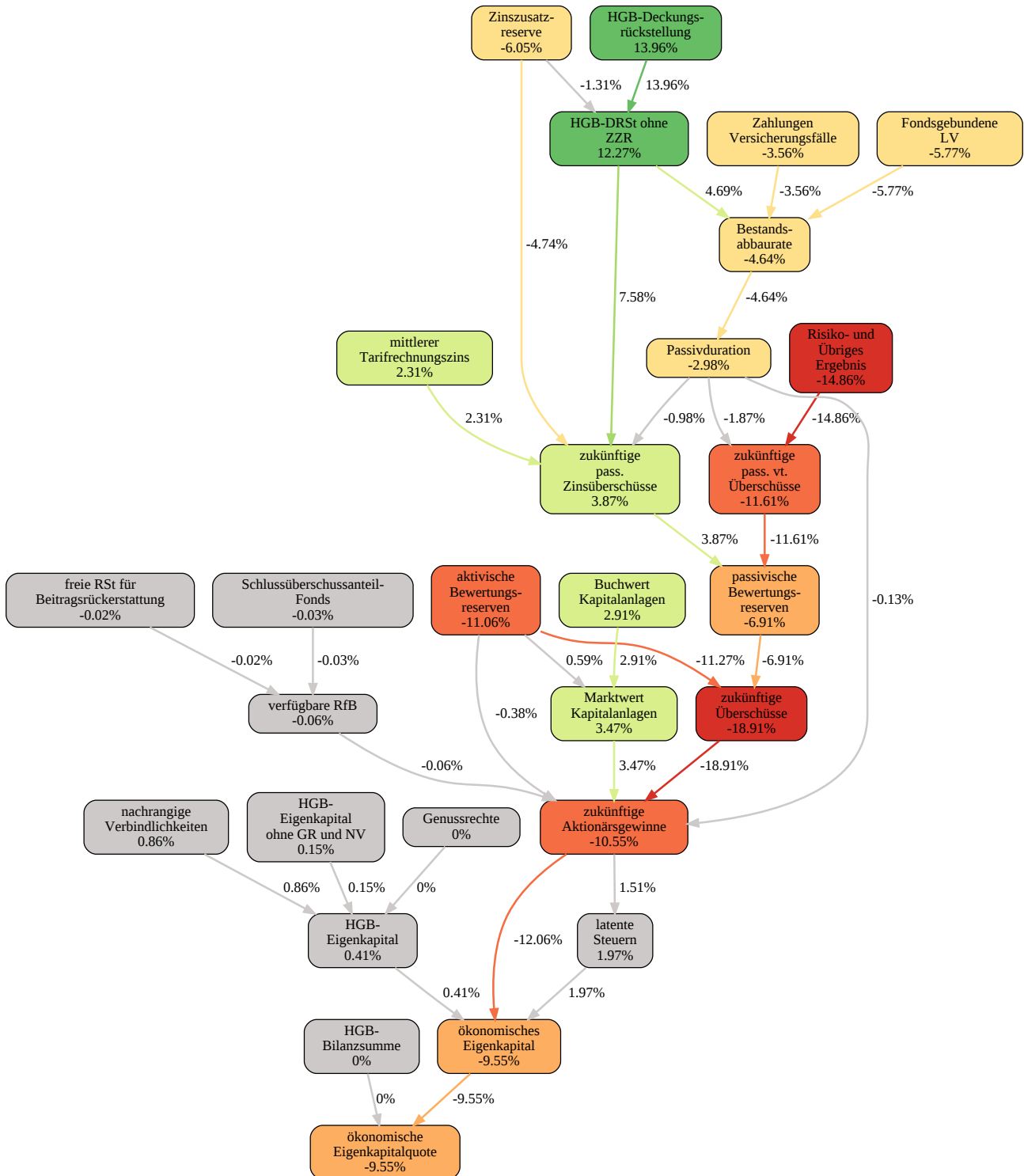




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft myLife Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der myLife Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 13.96 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der myLife Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 18.91 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt -4.43% und liegt damit um 9.55 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5.12%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	278
Fondsgebundene LV	834
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.165
HGB-Deckungsrückstellung	248
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23
Risiko- und Übriges Ergebnis	-4,1
Schlussüberschussanteil-Fonds	3,6
Zahlungen Versicherungsfälle	57
Zinszusatzreserve	18
aktivische Bewertungsreserven	8,9
freie RSt für Beitragsrückerstattung	13
mittlerer Tarifrechnungszins	2.1%
nachrangige Verbindlichkeiten	10

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	33
verfügbare RfB	17
HGB-DRSt ohne ZZR	230
Bestandsabbaurate	5.4%
Passivduration	18
Marktwert Kapitalanlagen	287
zukünftige pass. vt. Überschüsse	-76
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-22
passivische Bewertungsreserven	-98
zukünftige Überschüsse	-89
zukünftige Aktionärgewinne	-97
latente Steuern	-12
ökonomisches Eigenkapital	-52
ökonomische Eigenkapitalquote	-4.4%